

SIMBABWEVICTORIAFÄLLE & HWANGE

VORFREUEN

Erlebnisberater*in Susanne Schulz +49 30 347996-237



REISEVERLAUF

»Es ist das Schönste, was ich in Afrika zu Gesicht bekommen habe.« So schrieb David Livingston 1855 an seine Königin und nannte das Spektakel, lange bevor es Weltnaturerbe wurde, **Victoriafälle**. Wo pro Sekunde zehn Millionen Liter Sambesi-Wasser 110 Meter in die Tiefe donnern, da heißt es Nerven bewahren, damit die unglaublichsten Bilder, die du jemals geschossen hast, nicht verwackeln.

Der Jagdleidenschaft von König Mzilikazi ist zu verdanken, dass der Hwange-Nationalpark das größte Wildtierreservat Simbabwes ist. Geschossen wird heute nur noch mit der Kamera, und die ist hoffentlich geladen für den Moment, wenn das extrem seltene Spitzmaulnashorn durch die Büsche bricht. Alle anderen Typen der wildreichen Wohngemeinschaft warten gerne, bis du den richtigen Knopf gefunden hast. Und wenn ja, kommt zur Belohnung ein verträumter Sundowner am Pool, bevor du dich gemeinsam mit den Geräuschen der Wildnis in die Kissen deiner Lodge fallen lässt.

LEISTUNGEN BEI CHAMÄLEON

- Transfers
- 1 Übernachtung in der Ilala Lodge an den Victoriafällen
- 2 Übernachtungen im The Hide im Hwange-Nationalpark
- Täglich Frühstück, 2 x Mittagessen, 3 x Abendessen
- Bis zu 4 Aktivitäten pro Übernachtung im The Hide im Hwange-Nationalpark
- Nationalparkgebühren und Eintrittsgelder für den Hwange-Nationalpark
- Englisch sprechende einheimische Reiseleitung während der Ausflüge
- Abhängig von deinen Langstreckenflügen sind eventuell zusätzliche Übernachtungen und Transfers in Johannesburg oder Victoria Falls nötig.

HINWEISE ZU DEINER REISE

- Falls einzelne der genannten Unterkünfte nicht verfügbar sind, wird eine möglichst gleichwertige Alternative gebucht.
- Deutsche, Österreicher und Schweizer benötigen für die Einreise nach Simbabwe ein Visum. Visagebühren sind nicht im Reisepreis eingeschlossen.



Das Visum wird bei der Einreise am Flughafen oder an der Grenze erteilt. Für das Programm Victoriafälle & Hwange benötigst du ein einfaches Visum in Höhe von 30 US-\$ (single entry visa). Falls du im Rahmen deiner Reise ein zweites Mal nach Simbabwe einreisen musst, beträgt die Gebühr 45 US-\$ für ein zweifaches Visum (double entry visa). Die Einreisegebühr ist in bar (passend) in US-\$ zu zahlen. Es ist dringend erforderlich, kleinere US-Dollar-Scheine parat zu haben. Ausführliche Informationen entnimm bitte den »Reiseinformationen«.

 Da es in Simbabwe mittlerweile nahezu unmöglich ist, Geld mit internationalen Karten abzuheben, empfehlen wir dir dringend, ausreichend Bargeld mitzunehmen.

HINWEISE ZU UNSEREN EMPFEHLUNGEN

- Chamäleon sucht die optionalen Ausflugsprogramme nach bestem Wissen und Gewissen aus und bietet dir die Vermittlung als kostenlosen Service an. Die Durchführung der Aktivitäten kann nicht garantiert werden.
- Deine Buchungswünsche teile bitte dem Team deiner Unterkunft mit. Die Bezahlung der gewünschten Aktivitäten erfolgt ebenfalls vor Ort.
- Die Aktivitäten können vor Ort bar in €, US-\$ oder ZAR bezahlt werden. Die meisten Anbieter akzeptieren Visa Card; mit MasterCard kann grundsätzlich nicht gezahlt werden. Wir empfehlen jedoch, ausreichend Bargeld für die Aktivitäten mitzunehmen.
- Alle Aktivitäten werden von Englisch sprechenden Guides bzw. Rangern geleitet, und es nehmen außer dir evtl. auch andere internationale Gäste teil.
- Die angegebenen Preise entsprechen ohne Aufschlag den Preisen vor Ort und beziehen sich auf die im Tag-für-Tag-Programm genannten Unterkünfte. Sollten Alternativunterkünfte gebucht werden, gelten unter Umständen andere Preise. Die Preise variieren je nach lokalem Anbieter. Kurzfristige Preiserhöhungen müssen wir an dich weiterreichen.



DEIN TAG-FÜR-TAG-PROGRAMM

1. Die Reise beginnt -

Blumen gegossen und Briefkastenschlüssel beim Nachbarn abgegeben? Dann kann's ja endlich losgehen. Du fliegst nach Simbabwe.

2. Auf zu den donnernden Victoriafällen -

Am Flughafen in Victoria Falls in Simbabwe wirst du empfangen und zu deiner Unterkunft gebracht. Viele behaupten, die Victoriafälle seien das beeindruckendste Naturschauspiel der Erde. Überzeuge dich selbst! Heute gibt es die Möglichkeit die berühmten Victoriafälle zu besuchen. Beobachte, wie sich der Sambesi mit tosendem Lärm über 100 Meter in die Tiefe stürzt. Auf dem Rundwanderweg eröffnen sich dir immer wieder neue Perspektiven und Fotomotive. Der Wasser-Sprühnebel steigt bis zu 200 Meter in die Höhe und ist in der Ferne noch zu sehen, weshalb die Wasserfälle von den Einheimischen Mosi-oa-Tunya genannt werden, was so viel wie »donnernder Rauch« bedeutet. Das UNESCO-Weltnaturerbe ist umgeben von einem tropischen Regenwald, ein wahres Naturparadies, das durch die Feuchtigkeit der immerwährenden Gischt existieren kann.



Ilala Lodge

Die familiengeführte Ilala Lodge ist nur einen Spaziergang von den Victoriafällen entfernt. Vom Balkon oder der Terrasse deines mit Sorgfalt eingerichteten Zimmers blickst du direkt auf den pflanzenreichen Victoria-Falls-Nationalpark. Kein Wunder, dass auch im Garten der Lodge Tiere grasen, allen voran die Warzenschweine. Badelustige lockt der Pool mit Cocktailbar. Das hauseigene »The Cassia Restaurant« ist eines der besten im ganzen Land und verwöhnt kulinarisch, während das majestätische Rauschen des ehrwürdigen Wasserfall-Weltwunders erklingt.

https://www.ilalalodge.com/

Das Abendessen ist im Preis eingeschlossen. **Die Fahrstrecke** umfasst ca. 25 km.



Visum Simbabwe: Wir empfehlen dir das sogenannte Visa on Arrival, welches bei der Einreise an der Grenze erteilt wird. Dieses Verfahren ist unkompliziert und die Abwicklung nimmt nur wenig Zeit in Anspruch. Die Gebühren betragen 30 US-\$ für ein einfaches Visum (single entry visa) und 45 US-\$ für ein zweifaches Visum (double entry visa). Die Einreisegebühr ist in bar (passend) in US-\$ zu zahlen.

Unter Umständen nutzen andere internationale Gäste gemeinsam mit dir den Transfer zur Unterkunft. Dementsprechend ist es möglich, dass deine Unterkunft nicht zuerst angefahren wird.

Falls du noch mehr erleben möchtest, haben wir folgende Empfehlungen für dich:

- Unternimm einen **Ausflug zu den Victoriafällen**. Der Eintritt in den Nationalpark, der täglich von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr geöffnet ist, kostet pro Person 50 US-\$. Bitte halte US-\$ in bar bereit. Die Zahlung ist auch in anderen Währungen möglich, allerdings zu einem schlechteren Kurs.

3. Auf zum Hwange-Nationalpark! -

Nach einem ausgiebigen Frühstück steht der Transfer zu deiner Unterkunft am Hwange-Nationalpark auf dem Programm. Schaue dich um und informiere dich über die Aktivitäten der Lodge, sobald du dein Zimmer bezogen hast. Eins der vielen Highlights der Unterkunft ist die namensgebende Attraktion, bei der du den Tieren ganz nah kommst.

The Hide

The Hide befindet sich in bester Lage innerhalb des Hwange-Nationalparks und bietet seinen Gästen ein tolles Safari-Erlebnis. Von fantastischen Wildbeobachtungen direkt vor der Haustür bis Ausflüge im Park, die von erfahrenen Guides geführt werden. Von der großen Lapa mit Restaurant und Bar blickst du direkt auf eine geschäftige Wasserstelle. Halte dein Fernglas bereit, denn Elefanten, Löwen und Büffel stillen hier häufig ihren Durst. Das Beste ist jedoch der »Hide«: Durch einen unterirdischen Gang gelangst du, wann immer du möchtest, zu einem verdeckten Ausguck direkt an der Wasserstelle - aus dieser Perspektive und so nah sind die Tiere sonst nie zu sehen. Die geräumigen Hauszelte sind elegant-rustikal im klassischen Safari-Stil eingerichtet. Eingeschlossen sind



bis zu vier Aktivitäten pro Übernachtungen. Zu den angebotenen Abenteuern gehören Tages- und Nachtpirschfahrten im privaten Konzessionsgebiet des Hwange sowie geführte Buschwanderungen (Nationalparkgebühren sind im Preis enthalten).

https://www.thehide.com/

Frühstück, Mittag- und Abendessen sind im Preis eingeschlossen. Solltest du das Mittagessen wegen einer verspäteten Anreise verpassen, erhältst du am Abreisetag ein zusätzliches Lunchpaket.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 200 km.

Du fährst zunächst zum Hwange Main Camp und wechselst dort für die verbleibende Strecke in einen offenen Geländewagen. Auf dieser einstündigen Fahrt innerhalb des Hwange-Nationalparks ergeben sich bereits erste Möglichkeiten für Tierbeobachtungen.

4. Tierreicher Hwange-Nationalpark -

Der Hwange-Nationalpark bildet mit etwa 14.000 Quadratkilometern das größte Schutzgebiet des Landes und ist gleichzeitig einer der schönsten Parks im südlichen Afrika mit einer facettenreichen Flora und Fauna. Freie Flächen, hohe Bäume und eine große Wildpopulation, die Großkatzen, Büffel, Elefanten und viele andere Tiere beinhaltet. Mit ganz viel Glück siehst du sogar eines der extrem seltenen Spitzmaulnashörner. Dir steht der ganze Tag für Tierbeobachtungen zur Verfügung.

Du übernachtest in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Die eingeschlossenen Mahlzeiten sind Frühstück, Mittag- sowie Abendessen.

5. Transfer nach Victoria Falls -

Heute nimmst du Abschied von der Hwange-Region und wirst wieder nach Victoria Falls gebracht. Schaue doch mal, wer am Wegesrand steht und sich von dir verabschieden möchte. Von Victoria Falls startest du deine Erlebnis- oder Genießerreise.

Das Frühstück ist im Preis eingeschlossen.



Die Fahrstrecke umfasst ca. 180 km.



UNTERKÜNFTE



Ilala Lodge

Die familiengeführte Ilala Lodge ist nur einen Spaziergang von den Victoriafällen entfernt. Vom Balkon oder der Terrasse deines mit Sorgfalt eingerichteten Zimmers blickst du direkt auf den pflanzenreichen Victoria-Falls-Nationalpark. Kein Wunder, dass auch im Garten der Lodge Tiere grasen, allen voran die Warzenschweine. Badelustige lockt der Pool mit Cocktailbar. Das hauseigene »The Cassia Restaurant« ist eines der besten im ganzen Land und verwöhnt kulinarisch, während das majestätische Rauschen des ehrwürdigen Wasserfall-Weltwunders erklingt.

https://www.ilalalodge.com/

The Hide

The Hide befindet sich in bester Lage innerhalb des Hwange-Nationalparks und bietet seinen Gästen ein tolles Safari-Erlebnis. Von fantastischen Wildbeobachtungen direkt vor der Haustür bis Ausflüge im Park, die von erfahrenen Guides geführt werden. Von der großen Lapa mit Restaurant und Bar blickst du direkt auf eine geschäftige Wasserstelle. Halte dein Fernglas bereit, denn Elefanten, Löwen und Büffel stillen hier häufig ihren Durst. Das Beste ist jedoch der »Hide«: Durch einen unterirdischen Gang gelangst du, wann immer du möchtest, zu einem verdeckten Ausguck direkt an der Wasserstelle - aus dieser Perspektive und so nah sind die Tiere sonst nie zu sehen. Die geräumigen Hauszelte sind elegant-rustikal im klassischen Safari-Stil eingerichtet. Eingeschlossen sind bis zu vier Aktivitäten pro Übernachtungen. Zu den angebotenen Abenteuern gehören Tages- und Nachtpirschfahrten im privaten Konzessionsgebiet des Hwange sowie geführte Buschwanderungen (Nationalparkgebühren sind im Preis enthalten).

https://www.thehide.com/

ZUR REISE

https://www.chamaeleon-reisen. de/Afrika/Simbabwe/Vorfreuen-Victoriafaelle-und-Hwange?anr=

